Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 73 (1947)

Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Er spielt seinen Trompeterpart während der Oper immer rasch durch, so daß er noch das letzte Tram erreicht!

Als Kaiser Franz Joseph einmal in Schönbrunn seinen Morgenspaziergang machte, sah er in der Nähe des Tiergartens einen Mann, der an einer Schaufel lehnte und bitterlich weinte.



«Nun», fragte der Monarch, «was fehlt denn?»

«Unser größter Elefant ist gestorben», antwortete der und wischte sich über die Augen.

Restaurant St. Jakob Zürich am Stausfacher Telefon 23 28 60 Tram 2, 3, 5, 8, 14 Das gute Restaurant mit der Stehbar Wild-Spezialitäten

SEPP BACHMANN

«So, so», nickte der Kaiser gerührt. «Und Sie waren wohl der Wärter?»

«Das gerade nicht», sagte der Mann, «aber ich muß die Grube für ihn schaufeln.» R. U.

